

DKP 1100/24/3 OF

ROWI
GROWING PERFECTION | SINCE 1964



DE KOMPRESSOR 1100 W, ÖLFREI + 14-TEILIGES SET

Originalbetriebsanleitung

1 02 02 0028

Intertek

CE

Inhalt

1. Sicherheit	4
1.1 Allgemeine Warnhinweise	4
1.2 Spezifische Sicherheitshinweise	5
2. Produktbeschreibung	6
2.1 Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.2 Typenschild	6
2.3 Produktsicherheit	7
2.4 Technische Daten	7
2.5 Untersagte Anwendungsbereiche	8
2.6 Betrieb eines Druckbehälters nach Druckbehälterverordnung	8
3. Vorbereitung des Produktes für den Betrieb	8
3.1 Auspacken des Lieferumfangs	8
3.2 Aufbewahren der Originalverpackung	9
3.3 Aufstellen des Gerätes	9
4. Betriebsanleitung	10
4.1 Geräteübersicht	10
4.2 Inbetriebnahme	11
4.3 Bedienung	11
4.4 Inbetriebnahme Reifenfüllmessgerät	13
4.5 Inbetriebnahme Ausblaspistole	14
4.6 Abschalten des Gerätes	14
4.7 Lagerung	14
4.8 Wiederverpacken für private Transportzwecke	14
5. Reinigung und Instandhaltung	14
5.1 Sicherheitsmaßnahmen	14
5.2 Reinigung	15
5.3 Instandhaltung	15
5.3.1 Überdruckventil	15
5.3.2 Kondenswasser ablassen	15
5.4 Fehlersuche und Reparatur	15
5.5 Reinigung und Instandhaltung durch qualifizierte Personen	16
6. Gewährleistung	16
6.1 Umfang	16
6.2 Abwicklung	17
7. Entsorgung	18
8. Garantieerklärung	18
9. Konformitätserklärung 	18
10. Ersatz- und Ausstattungsteile	20

Symbolerklärung

Achtung Gefahr!



Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Sicherheitsvorschriften sind unbedingt zu beachten. Die Missachtung kann schwerwiegende und weitreichende gesundheitliche Schäden sowie immense Sachschäden verursachen.

Wichtige Information!



Hier finden Sie erklärende Informationen und Tipps, die Sie bei der optimalen Nutzung dieses Gerätes unterstützen.



Bedienungsanleitung lesen!



Gehörschutz tragen!



Augenschutz tragen!



Atemmaske tragen!



Straßenfahrbaren Kompressor nicht mit offenen Türen oder offenem Gehäuse betreiben!



Den Hahn nicht betätigen, bevor der Luftschlauch angegeschlossen ist.



Warnung vor heißen Teilen!



Warnung vor automatischem Anlauf!



Warnung vor elektrischer Spannung!



Entsorgen Sie das Produkt nicht über den Hausmüll, sondern über kommunale Sammelstellen zur stofflichen Verwertung.



Kennzeichnung zur Abfalltrennung!



Umweltgerechte Entsorgung der Verpackung!



Vor Nässe schützen!



Transport von sperrigen oder schweren Waren stets von 2 Personen anzuwenden ab einem Gewicht von 15 kg für Verkaufs- und Transportkartons



garantierter Schallleistungspegel

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch behalten wir uns vor, diese Anleitung jederzeit zu optimieren und technisch anzupassen. Abbildungen können vom Original abweichen.

**Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,**

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause **ROWI** entschieden haben und danken Ihnen für das uns und unseren Produkten entgegengebrachte Vertrauen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie wichtige Hinweise, die Ihnen eine optimale und sichere Nutzung Ihres Kompressors erlauben. Lesen Sie deshalb diese Bedienungsanleitung genau durch, bevor Sie den Kompressor zum ersten Mal in Betrieb nehmen. Für späteres Nachschlagen halten Sie die Bedienungsanleitung bei jedem Einsatz griffbereit. Bewahren Sie sämtliche mitgelieferten Dokumente sorgfältig auf.

Viel Freude mit Ihrem neuen Kompressor wünscht Ihnen Ihre

ROWI Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH

1. Sicherheit



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können schwere Verletzungen und / oder Sachschäden verursachen.

1.1 Allgemeine Warnhinweise

Eine unsachgemäße Benutzung des Kompressors kann schwerwiegende und weitreichende gesundheitliche Schäden sowie immense Sachschäden verursachen. Lesen Sie deshalb die folgenden Hinweise sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Nur so kann ein sicherer und einwandfreier Betrieb des Kompressors gewährleistet werden.

Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften beachten. Zusätzlich zu den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.



Bedienungsanleitung an Dritte weiterreichen. Tragen Sie dafür Sorge, dass Dritte dieses Produkt nur nach Erhalt der erforderlichen Anweisungen benutzen.

Kinder fern halten und gegen Fremdbenutzung sichern. Lassen Sie das betriebsbereite oder betriebene Gerät niemals unbeaufsichtigt. Lassen Sie keinesfalls Kinder in dessen Nähe. Kindern ist der Ge-

brauch dieses Gerätes untersagt. Sichern Sie das Gerät gegen Fremdbenutzung. Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und / oder mangels Wissen benutzt zu werden.

Gerät sicher aufbewahren. Das unbenutzte Gerät muss in einem trockenen, verschlossenen Raum und für Kinder nicht erreichbar aufbewahrt werden.

Seien Sie stets aufmerksam und achten Sie immer darauf, was Sie tun. Führen Sie keine Arbeiten an diesem Produkt durch, wenn Sie unaufmerksam sind bzw. unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Bereits ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch dieses Gerätes kann zu ernsthaften Unfällen und Verletzungen führen.

Für sicheren Stand sorgen. Achten Sie bei der Aufstellung des Gerätes auf eine feste und sichere Standfläche.



Kontakt mit heißen Teilen vermeiden. Berühren Sie keine heißen Teile am Gerät. Beachten Sie, dass Zylinder, Kurbelgehäuse und die Druckleitung während des Gebrauchs heiß werden und auch nach Gebrauch Wärme speichern und somit bei Berührung zu Verbrennungen führen können.

Transportbügel verwenden. Bewegen Sie das Gerät ausschließlich mit Hilfe des dafür vorgesehenen Transportbügels.

Auf Beschädigung achten. Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf etwaige Beschädigungen. Sollte das Gerät Mängel aufweisen, darf es auf keinen Fall in Betrieb genommen werden.

Keine Gegenstände einführen. Führen Sie keine Gegenstände in das Innere des Gerätes ein.

Nicht zweckentfremden. Verwenden Sie das Gerät nur für die, in dieser Bedienungsanleitung vorgesehenen Zwecke.

Regelmäßig prüfen. Der Gebrauch dieses Gerätes kann bei bestimmten Teilen zu Verschleiß führen. Kontrollieren Sie deshalb das Gerät regelmäßig auf etwaige Beschädigungen und Mängel.

Ausschließlich Originalzubehörteile verwenden. Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Zubehör und Zusatzgeräte, die ausdrücklich in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen werden.

Nicht im Ex-Bereich verwenden. Verwenden Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich Substanzen, wie z.B. brennbare Flüssigkeiten, Gase und insbesondere Farb- und Staubnebel, befinden. Durch heiße Flächen am Gerät können sich diese Substanzen entzünden.

Ordnung am Arbeitsplatz halten. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich stets ordentlich. Unordnung im Arbeitsbereich birgt Unfallgefahren.

Kabel nicht zweckentfremden. Ziehen Sie das Gerät nicht am Kabel und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

Netzstecker ziehen. Ziehen Sie bei Nichtgebrauch und vor jeglichen Wartungsarbeiten den Netzstecker aus der Steckdose.

Anschlussleitung austauschen. Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes be-

schädigt wird, muss sie durch das **ROWI** Service-Team oder seinen Kundendienst oder eine ähnliche qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Defekte oder beschädigte Leitungen dürfen nicht benutzt werden.

1.2 Spezifische Sicherheitshinweise

Umgebungseinflüsse berücksichtigen. Benutzen Sie den Kompressor nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Sorgen Sie für gute Beleuchtung. Verwenden Sie den Kompressor nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.

Kompressor nicht überlasten. Zum Schutz vor Überhitzung des Elektromotors wurde dieser Kompressor für aussetzenden Betrieb konzipiert. Dies bedeutet, dass während eines Zeitraums von 10 Min die max. Betriebszeit 25% (2,5 Min) beträgt.

Geeignete Arbeitskleidung tragen. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Sie können von beweglichen Teilen erfasst werden. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.



Schutzbrille und Atemmaske tragen. Tragen Sie zum Schutz Ihrer Augen eine entsprechende Schutzbrille und verwenden Sie bei staubberzeugenden Arbeiten eine Atemmaske.



Gehörschutz tragen. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB(A) überschreiten. Tragen Sie deshalb unbedingt einen geeigneten Gehörschutz.

Nicht unter Druck transportieren. Vor dem Transport den Kompressor ausschalten und den Druck bis 0 Bar reduzieren.

Unbeabsichtigten Betrieb vermeiden.

Vergewissern Sie sich, dass der Ein-/Ausschalter beim Anschluss an das Stromnetz auf „0“ steht.

Geeignete Energiequellen verwenden.

Die Verwendung des Kompressors ist ausschließlich auf die Erzeugung von Druckluft beschränkt. Verwenden Sie niemals Sauerstoff oder andere brennbare und nicht brennbare Gase als Energiequelle.

Schlauchkupplung vorsichtig lösen.

Halten Sie beim Lösen der Schlauchkupplung das Kupplungsstück des Schlauches mit der Hand fest, um Verletzungen durch Zurück-schnellen des Schlauches zu vermeiden.

Geeignetes Zubehör verwenden.

Vergewissern Sie sich, dass alle Zubehörteile wie Schläuche und Kupplungen für den maximal erlaubten Druck des Kompressors ausgelegt sind.

Geeignete, sichere Schlauchanschlüsse verwenden.

Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Schläuche mit Sicherheitsschnellkupplung und einem Sicherheitsanschluss.

Vermeiden Sie starke Belastungen auf das Leitungssystem, indem Sie flexible Schlauchanschlüsse verwenden um Knickstellen zu vermeiden.

Sichere Steckdose verwenden.

Schließen Sie den Kompressor stets an eine geerdete, durch einen FI-Schutzschalter (30 mA Stromabweichung) abgesicherte (16A-Sicherung, Kategorie C) Steckdose (230 V~50 Hz) an.

2. Produktbeschreibung

2.1 Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kompressor ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheits-technischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestim-mungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Schäden am Gerät selbst und/oder an anderen Sachwerten entstehen.

Der ölfreie Kolbenkompressor wird durch einen Keilrippenriemen betrieben. Die angesaugte Umgebungsluft wird im Zylin-der einer einstufigen Verdichtung unter-zogen. Dieser Kompressor verfügt über einen 24 Liter Kessel.

Dieser Kompressor ist ausschließlich zur Verdichtung von Luft bestimmt. Saugen Sie keine brennbaren Gase und/oder Farb- und Staubnebel an. Der max. zuläs-sige Betriebsdruck von 8 bar darf nicht überschritten werden.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsge-mäß. Das Risiko trägt der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählt auch das Beachten der Bedienungs- und Installationshinweise sowie die Einhal-tung der Wartungsbedingungen.

2.2 Typenschild

Das Typenschild des Kompressors mit allen relevanten technischen Daten und der Seriennummer ist direkt auf der Ab-deckhaube oben angebracht.

2.3 Produktsicherheit

 Der Thermoschutz (in der Motoren-
wicklung) löst im Falle einer Störung
aus und unterbricht sofort die Stromzu-
fuhr. Der eingebaute Druckschalter sorgt
für automatisches Ein- und Ausschalten.
Bei Erreichen des Maximaldruckes von 8
bar schaltet sich der Kompressor aus. So-
bald der Kesseldruck auf den Einschalt-
druck (ca. 6 bar) gefallen ist, schaltet sich
der Kompressor automatisch wieder ein.
Die Anlaufentlastung sorgt für einen last-
freien Startvorgang des Kompressors.

2.4 Technische Daten

Modell	DKP 1100/24/3 OF
Artikelnummer	1 02 02 0028
Max. Arbeitsdruck	ca. 8 bar
Kesselinhalt	24 L
Ansaugleistung	180 L/min
Füllleistung	
0-8 bar	ca. 110,0 L/min
6-8 bar	ca. 75 L/min
Aggregat	ölfrei
Zylinderanzahl	1
Antriebsart	Keilrippenrie- men-Antrieb
Garantiert Schall- leistungspegel (L_{WA})	97 dB(A)
Schallleistungspegel (L_{WA})	96,0 dB(A)
Messunsicherheit (K_{WA})	ca. 3,0 dB(A)

**Schalldruckpegel
(L_{PA} min dB/20 µPA)** 76,0 dB(A)

Gemäß EN ISO 3744:1995

**Messunsicherheit
(K_{PA})** 3,0 dB(A)

Motorleistung 1100 W/1,5 PS

Servicefaktor S3/25%

Max. Drehzahl 3800 min⁻¹

Schutzart IP20

Isolationsklasse F

Schutzklasse I

Netzanschluss 220-240 V ~ 50 Hz

Produktmaß (BxTxH)

ca. 55,6 x 30,0 x 47,5 cm

Produktgewicht ca. 15,5 kg

Tab.1: Technische Daten

Reifenfüllmessgerät

max. zulässiger Druck ca. 8 bar

Luftverbrauch ca. 200 L /min

Schalldruckpegel (L_{PA}) ca. 100,0 dB(A)
Gemäß EN 14462

Messunsicherheit (K_{PA}) ca. 3,0 dB(A)

**Schallleistungspegel
(L_{WA})** ca. 89,0 dB(A)
Gemäß EN 14462

Messunsicherheit (K_{WA}) ca. 3,0 dB(A)

Tab.2: Technische Daten Reifenfüllmessgerät

Ausblaspistole

max. zulässiger Druck ca. 8 bar

Luftverbrauch ca. 150 L /min

Schalldruckpegel (L_{PA})	ca. 100,0 dB(A)
Gemäß EN 14462	
Messunsicherheit (K_{PA})	ca. 3,0 dB(A)
Schallleistungspegel (L_{WA})	ca. 89,0 dB(A)
Gemäß EN 14462	
Messunsicherheit (K_{WA})	ca. 3,0 dB(A)

Tab.3: Technische Daten Ausblaspistole

2.5 Untersagte Anwendungsbereiche

Dieser Kompressor gehört der Schutzart IP20 an. Geräte dieser Kategorie verfügen über einen sogenannten Fingerschutz und sind somit gegen das Eindringen von mittelgroßen Fremdkörpern (ab Ø 12,5 mm) geschützt. **Es besteht aber keinerlei Schutz gegen Wasser, d. h. das Gerät darf nicht in feuchten oder nassen Räumen oder bei Regen verwendet werden oder in Räumen in denen sich Farb- und/oder Staubnebel befindet. Achten Sie darauf, dass das Gerät weder während des Betriebes noch bei der Lagerung mit Wasser bzw. Feuchtigkeit in Kontakt kommt.**

Mit diesem Kompressor dürfen KEINE brennbaren Gase und/oder Farb- und Staubnebel angesaugt werden.

Dieser Kompressor ist für den Betrieb mit einem, auf dem Typenschild angegebenen, Servicefaktor von S3/25% vorgesehen, diese Kennzeichnung weist auf 2,5 Minuten Arbeitszeit und 7,5 Minuten Stillstandszeit hin, um eine übermäßige Erhitzung des Elektromotors zu vermeiden. Sollte diese dennoch auftreten, würde der Thermoschutz in der Motorwicklung auslösen und bei überhöhter Temperatur infolge von übermäßiger Stromabsorption automatisch die Spannung unterbrechen.

2.6 Betrieb eines Druckbehälters nach Druckbehälterverordnung

1. Wer einen Druckbehälter betreibt, hat diesen in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten, ordnungsgemäß zu betreiben, zu überwachen, notwendige Instandhaltungs und Instandsetzungsarbeiten unverzüglich vorzunehmen und die den Umständen nach erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.
2. Die Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall erforderliche Überwachungsmaßnahmen anordnen.
3. Ein Druckbehälter darf nicht betrieben werden, wenn er Mängel aufweist, durch die Beschäftigte oder Dritte gefährdet werden.
4. Der Druckbehälter ist regelmäßig auf Beschädigungen, wie z.B. Rost zu kontrollieren. Sollten Sie Beschädigungen feststellen, kontaktieren Sie umgehend das **ROWI Service-Center**.

5. Datenplakette Druckbehälter
Zeichnungsnummer: TH-14/1.0-00
Zulässiger Betriebsüberdruck: 10 bar
Volumen: 24 Liter
max. Betriebstemperatur: + 100 °C
min. Betriebstemperatur: - 10 °C

3. Vorbereitung des Produktes für den Betrieb

3.1 Auspacken des Lieferumfangs

Überprüfen Sie unverzüglich nach dem Öffnen der Verpackung, ob der Lieferumfang vollständig und in einwandfreiem Zustand ist. Setzen Sie sich umge-

hend mit Ihrem Verkäufer in Verbindung, wenn der Lieferumfang unvollständig ist oder Mängel aufweist. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es defekt ist.

Lieferumfang:

1x Kompressor
1x Spiralschlauch
1x Reifenfüllschlauch
1x Reifenfüllmessgerät
1x Ausblaspistole
1x Ventiladapter
2x Verlängerungsdüse/Ausblasdüse
2x Universaladapter
1x Ballnadel
1x Düsenadapter
1x 3-tlg. Düsenset

3.2 Aufbewahren der Originalverpackung

Bewahren Sie die Originalverpackung über die gesamte Lebensdauer des Produktes sorgfältig auf. Verwenden Sie die Verpackung zum Einlagern und Transportieren des Gerätes. Entsorgen Sie die Verpackung erst nach Ablauf der Produktlebensdauer. Hinweise für eine ordnungsgemäße Entsorgung finden Sie in Kapitel 7.

3.3 Aufstellen des Gerätes

- ▶ Verwenden Sie das Gerät ausschließlich in gut belüfteten Räumen.
- ▶ Stellen Sie das Gerät in der Nähe des Verbrauchers auf und vermeiden Sie lange Stromleitungen. Ist die Verwendung eines Verlängerungskabels dennoch erforderlich, beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise:
 - Das Verlängerungskabel muss einen Leiterquerschnitt von mindestens 1,5 mm² haben.

– Dabei darf das Verlängerungskabel die maximale Länge von 5 m nicht überschreiten. Sollte dies nicht ausreichend sein, empfehlen wir die Verwendung eines längeren Druckluftschlauches.

- ▶ Achten Sie darauf, dass die angesaugte Luft trocken und staubfrei ist. Verwenden Sie das Gerät nicht in feuchten oder nassen Räumen.
- ▶ Der Kompressor darf nur bei Umgebungstemperaturen zwischen 5-40 °C betrieben werden.
- ▶ Der Kompressor darf nicht in Räumen betrieben werden, in denen sich Staub, Farbnebel, Säuren, Dämpfe, explosive oder entflammbare Gase befinden.
- ▶ Achten Sie beim Aufstellen des Gerätes auf eine waagerechte und ebene Standfläche.
- ▶ Montieren Sie mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben und Muttern den Gummifuß und die Räder (siehe Abbildung 1a und 1b).

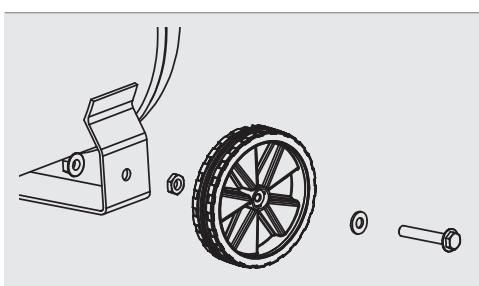


Abb. 1a: Montage der Räder

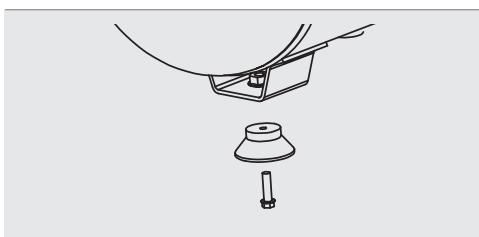
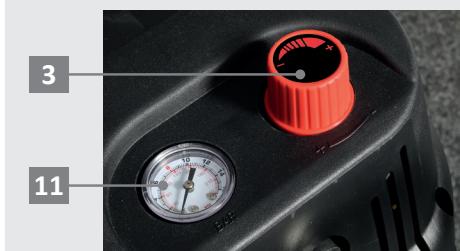


Abb. 1b: Montage Standfuß

4. Betriebsanleitung

4.1 Geräteübersicht



- 1 Transportbügel
- 2 Schnellkupplung
- 3 Druckregler/Druckminderer
- 4 Ein-/Ausschalter
- 5 Überdruckventil
- 6 Kessel
- 7 Netzkabel

- 8 Rad
- 9 Wasserablass-Schraube
- 10 Standfuß
- 11 Manometer für regelbaren Druck



Abb. 2a: Geräteübersicht

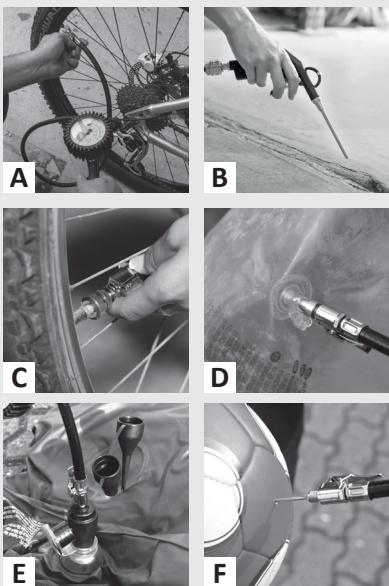


Abb. 2b: Zubehörübersicht

4.2 Inbetriebnahme

1. Vergewissern Sie sich, dass der **Ein-/Ausschalter** (Abb. 2a, Nr. 4) des Kompressors auf „0“ steht. Schließen Sie dann den Kompressor an eine geerdete, durch einen FI-Schutzschalter abgesicherte Steckdose (220-240 V~50 Hz) an.
2. Überprüfen Sie, ob das **Manometer für den Arbeitsdruck** (Abb. 2a, Nr. 11) „0 bar“ anzeigt. Lassen Sie ggf. den Druck im Kessel bis auf Null ablaufen, indem Sie die **Wasserablass-Schraube** (Abb. 2a, Nr. 9) an der Unterseite des Kessels öffnen und nach Ablassen des Wassers wieder schließen.



Wichtige Information!

Beim Öffnen der Wasserablass-Schraube kann Wasser entweichen.

3. Stellen Sie den **Ein-/Ausschalter** (Abb. 2a, Nr. 4) auf „1“. Der Kompressor startet, indem er Luft ansaugt und sie in den Kessel einströmt.



Achtung Gefahr!

Der Kompressor wird automatisch den Arbeitszyklus ein- und ausschalten, um den Kesseldruck beizubehalten.

4.3 Bedienung

Wenn der Kompressor seinen maximalen Druck erreicht hat, können Sie mit Ihrer Arbeit beginnen. Das Manometer zeigt den Arbeitsdruck an. Sobald der Druckminderer komplett offen ist, zeigt das Manometer den ungefähren Kesseldruck an.

1. Schließen Sie den Druckluftschlauch an. Hierfür steht Ihnen eine **Schnellkupplung** (Abb. 2a, Nr. 2) zur Verfügung.

Spiralschlauch installieren und deinstallieren

Drücken Sie den Stecknippel des Spiralschlauches in die Schnellkupplung. Die Verriegelung erfolgt automatisch. Zum Entfernen des Spiralschlauches schieben Sie den äußeren Kupplungsring in Richtung des Druckminderers.



Achtung Gefahr!

Vermeiden Sie beim Öffnen der Schnellkupplung ein unkontrolliertes Zurück schnellen des Spiralschlauches, indem Sie den Druckluftschlauch festhalten.



Wichtige Information!

Beachten Sie bei Ihrer Arbeit mit Druckluft:

- Maßgebend für die Leistung eines Kompressors ist nicht die Stärke des Motors, sondern die effektive Füllleistung. Die effektive Füllleistung entspricht ca. 50 – 70 % der Ansaugleistung.
- Beachten Sie beim Arbeiten mit Druckluftwerkzeugen die Herstellerangaben zum benötigten Arbeitsdruck und zum Luftverbrauch. Sollte der Kesseldruck unter den benötigten Arbeitsdruck fallen, sind entsprechende Pausen einzulegen, bis im Behälter wieder der erforderliche Druck aufgebaut ist.

2. Stellen Sie mit Hilfe des **Druckreglers** (Abb. 2a, Nr. 3) den erforderlichen Arbeitsdruck ein.



Wichtige Information!

Ein überhöhter Arbeitsdruck bringt keinen Leistungsgewinn sondern erhöht lediglich den Druckluft-Verbrauch und beschleunigt den Geräteverschleiß. Beachten Sie die Herstellerangabe zum benötigten Arbeitsdruck Ihres Druckluft-Werkzeuges.

Arbeitsdruck erhöhen:

Drehen Sie das Einstellrad des **Druckreglers** (Abb. 2a, Nr. 3) im Uhrzeigersinn, um den Arbeitsdruck zu erhöhen.

Arbeitsdruck reduzieren:

Drehen Sie das Einstellrad des **Druckreglers** (Abb. 2a, Nr. 3) gegen den Uhrzeigersinn, um den Arbeitsdruck zu reduzieren.

Nachziehen der Schrauben des Zylinderkopfes

Bei der ersten Inbetriebnahme müssen nach einer Betriebsdauer von ca. 2 Stunden die Schrauben des Zylinderkopfes vorsichtig nachgezogen werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die **sechs Schrauben** der Abdeckung. (Siehe Abb. 3a)



Abb. 3a: Schrauben entfernen

2. Heben Sie nun die Abdeckung ab. (Siehe Abb. 3b)



Abb. 3b: Abdeckung abheben

3. Ziehen Sie die vier markierten Muttern **ganz vorsichtig** mit einem Schraubenschlüssel fest. (Siehe Abb. 3c)

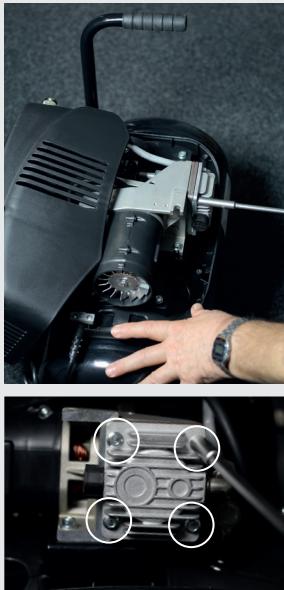


Abb. 3c: Muttern festziehen

4. Montieren Sie anschließend wieder die Abdeckung. Beachten Sie dabei, dass die Schrauben der Abdeckung korrekt positioniert werden und ziehen Sie diese wieder fest.



Achtung Gefahr!

Die Zylinderköpfe sind unmittelbar nach dem Ausschalten durch den Druckschalter sehr heiß.

4.4 Inbetriebnahme Reifenfüllmessgerät

Schließen Sie das **Reifenfüllmessgerät** (Abb 2b, Nr. 15), wie in Kapitel 4.3 beschrieben an. Es stehen Ihnen die folgenden Funktionen zur Verfügung:

Ablesen

Zum Ablesen des Luftdruckes, das Werkzeug in eine Position bringen, in der die Anzeige gut lesbar ist. Der vorhandene

Luftdruck wird am Manometer des Reifenfüllers angezeigt.

Aufpumpen

Der Füllvorgang beginnt, sobald der Abzugshebel ganz durchgezogen wird. Beim Loslassen kann der aktuelle Luftdruck am Manometer abgelesen werden. Pumpen Sie solange bis der gewünschte Luftdruck erreicht ist. Mit den im Lieferumfang enthaltenen Ventiladaptoren können verschiedene Ventiltypen gefüllt werden. (Abgelesen werden kann der Druck allerdings nur an Autoventilen)

Ablassen

Ist der Luftdruck höher als der vom Hersteller angegebene Höchstdruck, muss die überschüssige Luft z.B. aus dem Autoreifen abgelassen werden. Zum Ablassen den Abzugshebel loslassen und den seitlich angebrachten Druckknopf solange gedrückt halten, bis der gewünschte Luftdruck am Manometer erreicht wird.



Wichtige Information!

Da das mitgelieferte Reifenfüllmessgerät kein geeignetes Reifenfüllmessgerät ist, darf es nicht zum Befüllen von Autoreifen im gewerblichen Einsatz verwendet werden. Privatpersonen müssen den Reifendruck an der nächstgelegenen Tankstelle nachkontrollieren.

Fehlertoleranz der Manometeranzeige des Reifenfüllmessgerätes gemäß EN12645 bei einer Umgebungstemperatur von 15-25°C:

Druckdomäne in bar	Messwert in bar	Grenzwert in bar
≥ 4	4,0	0,08

6	6,1	0,16
8	8,12	0,16

Tab.3: Fehlergrenze der Manometeranzeige
des Reifenfüllmessgerätes

4.5 Inbetriebnahme Ausblaspistole

1. Schließen Sie die **Ausblaspistole** (Abb. 2b, Nr. 13), wie in Kapitel 4.3 beschrieben an.
2. Wählen Sie eine **Ausblasdüse** (Abb. 2b, Nr. 16) aus und schrauben diese auf die Ausblaspistole.
3. Ziehen Sie nun den roten Hebel nach hinten um die gewünschte Stelle von Verschmutzungen zu befreien.

4.6 Abschalten des Gerätes

1. Drücken Sie zum Abschalten des Gerätes den **Ein-/Ausschalter** (Abb. 2a, Nr. 4) auf „0“. Das Gerät darf niemals durch Ziehen des Netzsteckers abgeschaltet werden. Das Ziehen des Netzsteckers ohne zuvor den Ein-/Ausschalter herunterzudrücken, deaktiviert die Druckentlastung.



Achtung Gefahr!

Lassen Sie den Druck vom Kompressor ab, um Materialschäden zu vermeiden.

2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät nicht mehr benötigen.

4.7 Lagerung

Schützen Sie den Kompressor vor Staub, Schmutz, Insekten und Witterungseinflüssen. Decken Sie den Kompressor mit

einer Plastikfolie ab, damit er vor Verunreinigungen und dadurch hervorgerufenen Beschädigungen und Funktionsstörungen geschützt ist.

- Decken Sie den Kompressor erst ab, wenn er vollständig abgekühlt ist.
- Bewahren Sie den unbenutzten Kompressor in einem trockenen, verschlossenen und für Kinder nicht erreichbaren Raum auf.

4.8 Wiederverpacken für private Transportzwecke

Zur Vermeidung von Transportschäden verpacken Sie den Kompressor im Falle eines Transportes immer in der Originalverpackung. Schrauben Sie die beiden Luftfilter ab und legen Sie diese gesichert in der Verpackung bei. Sorgen Sie dafür, dass das Gerät ausreichend ausgepolstert ist.

5. Reinigung und Instandhaltung

Reinigen und warten Sie Ihren Kompressor sorgfältig und regelmäßig. Nur so kann ein einwandfreier Betrieb und eine lange Lebensdauer gewährleistet werden.

5.1 Sicherheitsmaßnahmen

Beachten Sie bei Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten unbedingt folgende Hinweise:

- Schalten Sie den Kompressor ab, indem Sie den **Ein-/Ausschalter** (Abb. 2a, Nr. 4) auf Position „0“ drücken.
- Trennen Sie den Kompressor von der Stromversorgung, indem Sie den Netzstecker ziehen.
- Lassen Sie den Druck vom Kompressor ab, um Materialschäden zu vermeiden.

5.2 Reinigung

Zum Schutz vor Verunreinigungen sollte der Kompressor nach jedem Gebrauch mit einer Plastikfolie abgedeckt werden.



Achtung Gefahr!

Decken Sie den Kompressor erst ab, wenn er vollständig abgekühlt ist.

Sollte das Gerät dennoch schmutzig geworden sein, beachten Sie bei der Reinigung folgende Hinweise:

- ▶ Reinigen Sie den Kompressor grundsätzlich nur in abgekühltem Zustand.
- ▶ Vor jeglichen Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen.
- ▶ Reinigen Sie den Kompressor nur mit einem trockenen, weichen Tuch oder mit Druckluft. (Der Kompressor kann auch mit Hilfe der komprimierten Luft gereinigt werden.)
- ▶ Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe und/oder kratzende Reinigungsmittel.

5.3 Instandhaltung

5.3.1 Überdruckventil

Das **Überdruckventil** (Abb. 2a, Nr. 5) ist auf den höchstzulässigen Druck des Druckbehälters eingestellt. Es ist nicht zulässig das Überdruckventil zu verstauen oder dessen Plombe zu entfernen. Damit das Überdruckventil im Bedarfsfall richtig funktioniert, sollte dies von Zeit zu Zeit betätigt werden. Ziehen Sie so stark am Ring des Sicherheitsventils, bis die Druckluft hörbar abbläst. Lassen Sie anschließend den Ring wieder los.

5.3.2 Kondenswasser ablassen

Am Boden des Kessels sammelt sich Kondenswasser. Lassen Sie (bei Dauerbetrieb) mindestens einmal pro Woche (optimalerweise nach täglichem Gebrauch) das Kondenswasser ab, indem Sie die **Wasserablass-Schraube** (Abb. 2a, Nr. 9) an der Kesselunterseite soweit öffnen (nicht komplett abschrauben!), bis Luft entweicht. Das Kondenswasser darf nur abgelassen werden, wenn der Kessel unter Druck steht. Dieses Gerät arbeitet ohne Öl, daher sind bei der Entsorgung des Kondenswassers keine besonderen Hinweise zu beachten.

5.4 Fehlersuche und Reparatur

Beachten Sie, dass bei sämtlichen Reparatur- und Wartungsarbeiten ausschließlich Originalteile verwendet werden dürfen. Wenden Sie sich ggf. an das **ROWI Service-Center** (siehe Kapitel 6).

STÖRUNG: Der Motor springt nicht an.

Mögliche Ursache Abhilfe

Keine oder zu niedrige Spannung	Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker in der Steckdose steckt. Überprüfen Sie die Sicherung und wechseln Sie diese ggf. aus. Überprüfen Sie die Netzspannung.
---------------------------------	--

Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	Betätigen Sie den Ein-/Ausschalter auf Position „I“
------------------------------------	---

Das Verlängerkabel ist zu lang oder zu dünn. Ersetzen Sie das Verlängerkabel (mind. 1,5 mm², max. 5 m lang). Motor springt wieder an.

Die Wasserablass-Schraube ist offen. Schließen Sie die Wasserablass-Schraube zum Ablassen des Kondenswassers zu.

Tab. 2: Fehlerdiagnose

STÖRUNG: Starke Vibrationen oder ungewöhnliche Geräusche

Mögliche Ursache Abhilfe

Verbindungsteile sind lose. Überprüfen Sie sämtliche Verbindungsteile und ziehen Sie diese bei Bedarf vorsichtig nach.

STÖRUNG: Der Kompressor schaltet häufig ein und aus.

Mögliche Ursache Abhilfe

Im Kessel befindet sich Kondenswasser. Kondenswasser entleeren.

Die Luftanforderung der angeschlossenen Werkzeuge übertrifft die Füllleistung des Kompressors. Reduzieren Sie den Luftbedarf.

STÖRUNG: Der Kompressor läuft ohne Unterbrechung durch bzw. erreicht den Ausschaltdruck nicht.

Mögliche Ursache Abhilfe

Angeschlossene Druckluft-Werkzeuge und-Geräte haben einen zu hohen Luftverbrauch. Beachten Sie die Herstellerhinweise Ihres Werkzeuges bzw. Ihrer Geräte, insbesondere bzgl. der benötigten Druckluftmenge.

5.5 Reinigung und Instandhaltung durch qualifizierte Personen

Wartungsarbeiten, die nicht in Kapitel 5.2 - 5.3 aufgeführt sind, dürfen nur durch das **ROWI Service-Center** (siehe Kapitel 6) durchgeführt werden. Bei Wartungsarbeiten innerhalb der ersten 24 Monate, die von nicht durch **ROWI** autorisierten Personen und Unternehmen durchgeführt wurden, verfallen sämtliche Gewährleistungsansprüche.

6. Gewährleistung

6.1 Umfang

ROWI räumt dem Eigentümer dieses Produktes eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum ein. In diesem Zeitraum werden an dem Gerät festgestellte Material- oder Produktionsfehler vom **ROWI** Service-Center kostenlos behoben.

Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind Fehler, die nicht auf Material- oder Produktionsfehlern beruhen, z. B.

- ▶ Transportschäden jeglicher Art
- ▶ Fehler infolge unsachgemäßer Installation/Inbetriebnahme
- ▶ Fehler infolge eines nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs
- ▶ Fehler infolge vorschriftswidriger Behandlung

- ▶ Fehler infolge unsachgemäß ausgeführter Reparaturen oder Reparaturversuchen durch nicht von **ROWI** autorisierte Personen und/oder Unternehmen
- ▶ Normaler betriebsbedingter Verschleiß
- ▶ Reinigung von Komponenten
- ▶ Anpassung an national unterschiedliche, technische oder sicherheitsrelevante Anforderungen wenn das Produkt nicht in dem Land eingesetzt wird, für das es technisch konzipiert und hergestellt worden ist.

Ferner übernehmen wir keine Gewährleistung für Geräte, deren Serien-Nummer verfälscht, verändert oder entfernt wurde. Ein Gewährleistungsanspruch erlischt auch, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von der **ROWI Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH** zugelassen sind.

Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Schadensersatz-Ansprüche sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfangs.

6.2 Abwicklung

Sollten beim Betrieb Ihres **ROWI**-Produktes Probleme auftreten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Bedienungsanleitung lesen

 Die meisten Funktionsstörungen werden durch eine fehlerhafte Bedienung verursacht. Lesen Sie deshalb beim Auftreten einer Funktionsstörung zunächst in der Bedienungsanleitung nach. In Kapitel 5.4 finden Sie entsprechende Hinweise zur Beseitigung von Funktionsstörungen.

2. Service-Formular

Zur Vereinfachung der Serviceabwicklung füllen Sie das dem Produkt beiliegende Service-Formular bitte in Druckbuchstaben vollständig aus, bevor Sie mit dem **ROWI** Service-Center Kontakt aufnehmen. So haben Sie alle benötigten Informationen griffbereit.

3. Telefonische Kontaktaufnahme

Rufen Sie beim **ROWI** Service-Center an. Das **ROWI** Service-Team erreichen Sie unter:

07253 9460-840

(Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr)

Die meisten Probleme können bereits im Rahmen der kompetenten, technischen Beratung unseres Service-Teams behoben werden. Sollte dies jedoch nicht möglich sein, erfahren Sie hier das weitere Vorgehen.

4. Ist eine Überprüfung bzw. Reparatur durch das **ROWI** Service-Center erforderlich, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ **Gerät verpacken:** Verpacken Sie das Gerät in der Originalverpackung. Sorgen Sie dafür, dass es hinreichend ausgepolstert und vor Stößen geschützt ist. Transportschäden sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfangs.
- ▶ **Kaufbeleg hinzufügen:** Legen Sie unbedingt den Kaufbeleg bei. Nur bei Vorliegen des Kaufbeleges kann die Service-Leistung ggf. im Rahmen der Gewährleistung abgewickelt werden.
- ▶ **Service-Formular beilegen:** Legen Sie das ausgefüllte Service-Formular der Transportverpackung bei.
- ▶ **Gerät einsenden:** Erst nach Rücksprache mit dem **ROWI** Service-Center senden Sie das Gerät frei Haus (bis 30 kg) an folgende Adresse:
ROWI Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH

7. Entsorgung



Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



Entsorgen Sie das Produkt nicht im Hausmüll, sondern über kommunale Sammelstellen zur stofflichen Verwertung! Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Beachten Sie die Kennzeichnung der Verpackungsmaterialien bei der Abfalltrennung, diese sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung: 1-7: Kunststoffe/ 20-22: Papier und Pappe/ 80-98: Verbundstoffe.

Richtlinien hinsichtlich der Entsorgung des Öls bei Verschrottung des Gerätes sind zu befolgen.

8. Garantieerklärung

Unbeschadet der gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gewährt der Hersteller eine Garantie gemäß den Gesetzen Ihres Landes, mindestens jedoch 1 Jahr (in Deutschland 2 Jahre). Garantiebeginn ist das Verkaufsdatum des Gerätes an den Endverbraucher.

Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind.

Garantiereparaturen dürfen ausschließlich von einem autorisierten Kundendienst durchgeführt werden. Um Ihren Garantieanspruch geltend zu machen ist der Original-Verkaufsbeleg (mit Verkaufsdatum) beizufügen.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- ▶ Normaler Verschleiß
- ▶ Unsachgemäße Anwendungen, wie z.B. Überlastung des Gerätes, nicht zugelassene Zubehörteile
- ▶ Beschädigung durch Fremdeinwirkungen, Gewaltanwendung oder durch Fremdkörper
- ▶ Schäden die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung entstehen, z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Nichtbeachtung der Montageanleitung
- ▶ Komplett oder teilweise demontierte Geräte

9. Konformitätserklärung



Wir, ROWI Schweißgeräte und Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH, Bevollmächtigter: Herr Klaus Wieser, Augartenstr. 3, 76698 Ubstadt-Weiher, Deutschland, erklären hiermit, dass dieses Produkt mit den folgenden Harmonisierungsvorschriften übereinstimmt:

Maschinenrichtlinie

(2006/42/EG)

Niederspannungsrichtlinie

(2014/35/EU)

Elektromagnetische Verträglichkeit

(2014/30/EU)

Outdoorrichtlinie

(2000/14/EG+2005/88/EG)

Angewandte Konformitätsbewertungsverfahren:

Gemäß Anhang III

Motorleistung:

1,1 kW

Garantiert Schallleistungspegel, LWA:

97 dB(A)

Bescheinigung

71642

Eingeschaltete benannte Stelle:

Intertek Testing und Certification Ltd.
Intertek House, Cleeve Road Leatherhead,
Surrey KT22 75 A, United Kingdom

Kenn-Nummer:

CE-0359

Druckbehälterrichtlinie

(2014/29/EU)

Baureihe TBy 171/1-1

Bescheinigung 12 202 18 1091 257 001

EU-Baumusterprüfung

(Modul B) Artikel 13 (1)

Interne Fertigungskontrolle (Modul C2)

Artikel 13 (2)

Notifizierte Stelle:

Kennnummer 0036

TÜV Süd Industrie Service GmbH

Westendstr. 199

80686 München

Druckgeräterichtlinie

(2014/68/EU)

Sicherheitsventil

Bescheinigung Z-IS-DDB-

MAN-16-10-2708744-19080652

Typ: Ax27x6-10T

EU-Baumusterprüfung

(Modul B)

Notifizierte Stelle:

Kennnummer 0036

TÜV Süd Industrie Service GmbH

Westendstr. 199

80686 München

RoHs* (2011/65/EU und 2015/863/EU)

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 1012-1:2010

EN 60204-1:2006+A1:2009

ISO 3744:1995

EN 55014-1:2017

EN 55014-2:2015

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

EN 286-1:2005

EN 1953:2013

Artikelbezeichnungen:

DKP 1100/24/3 OF

Kompressor 1100 W, ölfrei + 14-teiliges Set

Reifenfüllmessgerät

Ausblaspistole

Artikelnummer:

1 02 02 0028

Ubstadt-Weiher, 23.12.2019



Klaus Wieser – Geschäftsführer

*Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

10. Ersatz- und Ausstattungsteile

Bitte beachten Sie, dass einige Ersatzteile bei **ROWI** nicht erhältlich bzw. nicht einzeln austauschbar sind. Geben Sie bei Ihrer Bestellung stets neben der Ersatzteilnummer auch die Gerätebezeichnung durch. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie beim **ROWI** Service-Center.

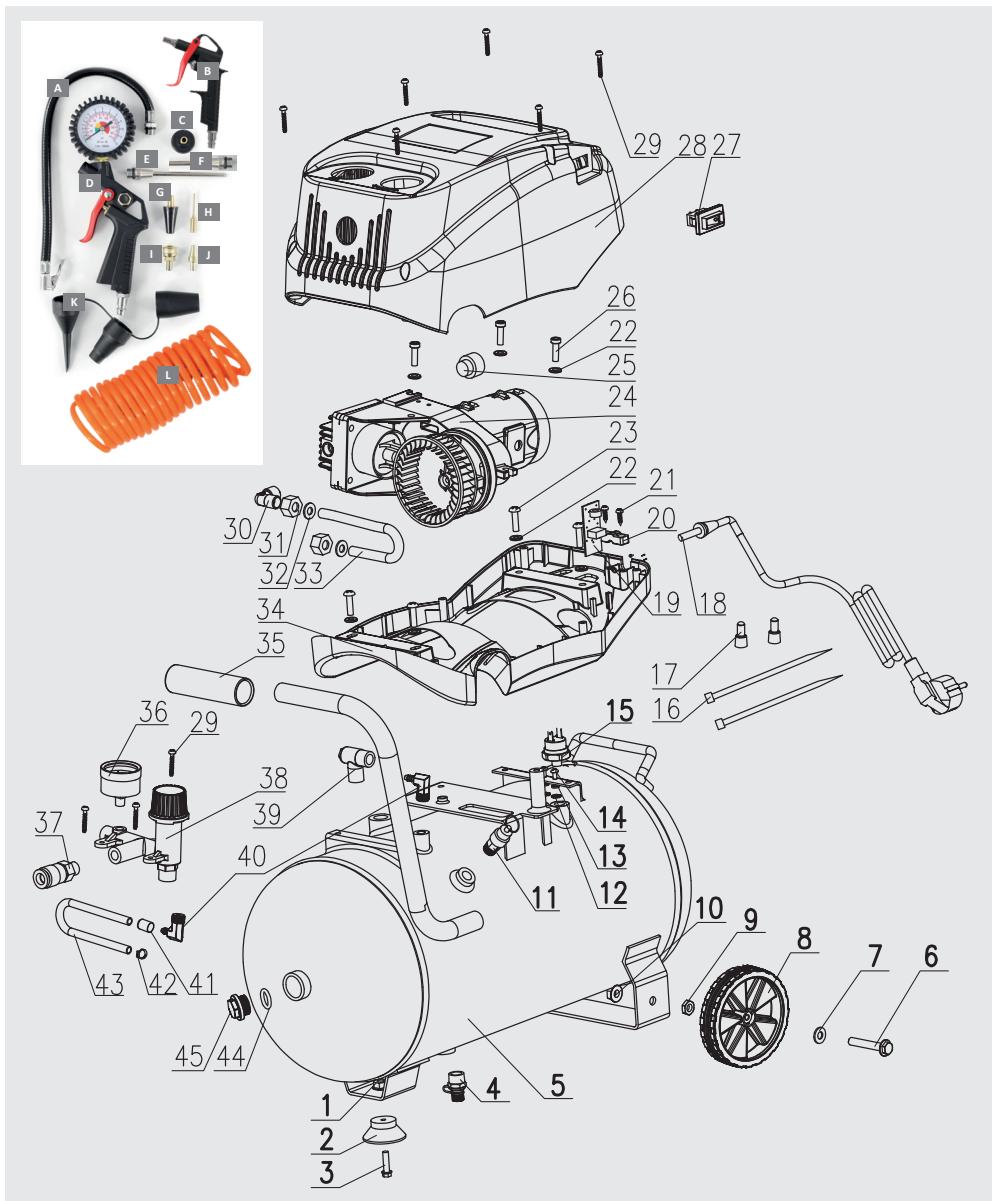


Abb. 4: Explosionszeichnung

Pos.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Befestigungsmutter Standfuß	4 02 04 0431
2	Gummifuß	4 02 04 0432
3	Befestigungsschraube Standfuß	4 02 04 0433
4	Wasserablass-Schraube	4 02 04 0434
5	Kessel	4 02 04 0435
6	Radbolzen	4 02 04 0436
7	Unterlegscheibe für Radbolzen	4 02 04 0437
8	Rad	4 02 04 0438
9	Mutter Rad	4 02 04 0439
10	Befestigungsmutter Rad	4 02 04 0440
11	Überdruckventil	4 02 04 0441
12	Federring	4 02 04 0442
13	Z-Scheibe	4 02 04 0443
14	Schraube	4 02 04 0444
15	Druckschalter	4 02 04 0445
16	Kabelbinder	4 02 04 0446
17	Endverbinder	4 02 04 0447
18	Netzkabel	4 02 04 0448
19	Entstörplatine	4 02 04 0449
20	Kabel-Zugentlastung	4 02 04 0450
21	Schraube	4 02 04 0451
22	Unterlegscheibe	4 02 04 0452
23	Schraube	4 02 04 0453
24	Aggregat	4 02 04 0454
25	Luftfilter	4 02 04 0455
26	Schraube	4 02 04 0456
27	Ein-/Ausschalter	4 02 04 0457
28	Obere Abdeckung	4 02 04 0458
29	Schraube	4 02 04 0459

Pos.	Bezeichnung	Artikelnummer
30	Winkelstück	4 02 04 0460
31	Überwurfmutter	4 02 04 0461
32	Schneidering / U-Scheibe	4 02 04 0462
33	DL-Leitung	4 02 04 0463
34	Untere Abdeckung	4 02 04 0464
35	Gummigriff	4 02 04 0465
36	Manometer	4 02 04 0466
37	Schnellkupplung	4 02 04 0467
38	Druckregler (Druckminderer)	4 02 04 0468
39	Rückschlagventil	4 02 04 0469
40	Winkelstück	4 02 04 0470
41	Presshülse	4 02 04 0471
42	Schlauchschelle	4 02 04 0472
43	DL-Schlauch	4 02 04 0473
44	Dichtungsring	4 02 04 0474
45	Mutter	4 02 04 0475
A	Reifenfüllschlauch	3 02 02 0001
B	Ausblaspistole	3 02 02 0002
C	Ventiladapter	3 02 02 0003
D	Reifenfüllmessgerät	3 02 02 0004
E	Ausblasdüse lang	3 02 02 0005
F	Ausblasdüse kurz	3 02 02 0006
G	Universaladapter	3 02 02 0007
H	Ballnadel	3 02 02 0008
I	Düsenadapter	3 02 02 0009
J	Universaladapter	3 02 02 0010
K	3-tlg. Düsenset	3 02 02 0011
L	Spiralschlauch	3 02 02 0012

Tab. 3: Ersatzteilliste

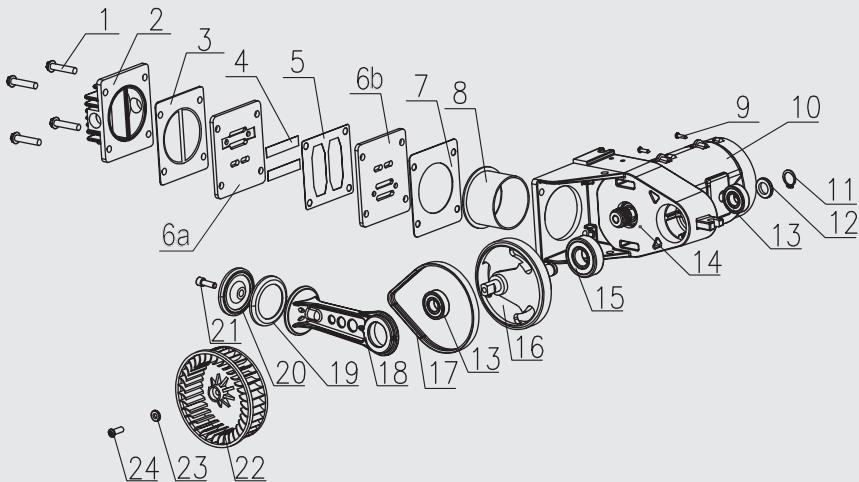


Abb. 5: Explosionszeichnung Motor-Einheit

Pos.	Bezeichnung	Artikelnummer
1	Schraube	4 02 04 0476
2	Zylinderkopf	4 02 04 0477
3	Zylinderkopfdichtung	4 02 04 0478
4	Ventilplättchen	4 02 04 0479
5	Aluminiumdichtung	4 02 04 0480
6a	Obere Ventilplatte	4 02 04 0481
6b	Untere Ventilplatte	4 02 04 0482
7	Dichtung der Ventilplatte	4 02 04 0483
8	Laufbuchse	4 02 04 0484
9	Schraube	4 02 04 0485
10	Abdeckung Motor	4 02 04 0486
11	Sicherungsring (Seegerring)	4 02 04 0487
12	Unterlegscheibe	4 02 04 0488
13	Kugellager	4 02 04 0489
14	Motor	4 02 04 0490
15	Kugellager	4 02 04 0491

Pos.	Bezeichnung	Artikelnummer
16	Kurbelwelle	4 02 04 0492
17	Keilrippenriemen (313EPJ)	4 02 04 0493
18	Pleuelstange	4 02 04 0494
19	Graftring der Pleuelstange	4 02 04 0495
20	Abdeckplatte der Nr. 19	4 02 04 0496
21	Schraube	4 02 04 0497
22	Exzentrisches Lüfterrad	4 02 04 0498
23	Unterlegscheibe	4 02 04 0499
24	Schraube	4 02 04 0500

Tab. 4: Ersatzteilliste Motor-Einheit

ROWI

**Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH**

Augartenstraße 3
76698 Ubstadt-Weiher
GERMANY
Telefon +49 7253 9460-0
Fax +49 7253 9460-60
E-Mail info@rowi.de

www.rowi.de